

Presseinformation 23.09.2025

## Weltsichten. Zwischen den Zeiten

**Von Bad Köstritz bis Dresden: Das 28. HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST beginnt am 2. Oktober 2025 und bietet elf Tage lang einzigartige Live-Erlebnisse zwischen Alter und Neuer Musik**

„Weltsichten. Zwischen den Zeiten“ – unter diesem Titel steht das HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST 2025, das am 2. Oktober 2025 feierlich eröffnet wird und bis zum 12. Oktober 2025 in Dresden, Bad Köstritz, Gera, Weißenfels und Zeitz ein facettenreiches Programm bietet. Veranstalter ist die Mitteldeutsche Barockmusik in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V. (MBM) in Zusammenarbeit mit ihren Kooperationspartnern in den Schütz-Orten Mitteldeutschlands. Auf dem Programm stehen rund 40 Veranstaltungen: Konzerte, musikalische Lesungen, Musiktheater, Ausstellungen und Führungen ebenso wie musikalische Gottesdienste und Vespere. Tickets sind im Vorverkauf erhältlich.

Das einzige überregionale Festival, das Heinrich Schütz (1585–1672) gewidmet ist, richtet den Fokus in diesem Jahr auf eine Vielzahl unterschiedlicher Weltsichten – musikalisch oder poetisch, naturwissenschaftlich oder religiös gefasst. Ziel ist es, gerade in unsicheren Zeiten Menschen zusammenzubringen und Begegnungen zu vertiefen – den Dialog zwischen den Zeiten aufzunehmen.

### Einzigartige musikalische Erlebnisse schaffen Resonanzräume für Begegnung und Dialog

Themen wie Krieg und Frieden, Chaos und Ordnung, Zweifel und Glaube, Sterben und Leben oder Rationalität und Geheimnis werden in den Programmen aufgegriffen und aus ganz unterschiedlichen Perspektiven betrachtet. „Ob das pure Erlebnis von Barockmusik oder von Heinrich Schütz inspirierte zeitgenössische Werke – wir freuen uns auf elf Tage voll einzigartiger Live-Momente „zwischen den Zeiten“ ebenso wie auf herausragende Künstlerinnen und Künstler“, sagt Projektleiterin Hanna Viehöfer-Jürgens, „in einer Welt, die von Krisen, Umbrüchen und Unsicherheiten geprägt ist, kann Musik vielleicht keine allumfassende Ordnung stiften. Aber sie kann Halt geben – im Hören, im Miteinander, im Dialog. Sie schafft Resonanzräume, in denen Menschen mit unterschiedlichen Weltsichten einander begegnen und gemeinsam erleben, was sie trennt und was sie verbindet. Das wollen wir mit dem HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST 2025 erreichen.“

MBM-Präsident Dr. Carsten Lange: „Mit mustergültigen Aufführungen macht das HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST Alte Musik erlebbar. Von Schütz' musikalischer und Geisteswelt inspirierte neue Werke unterstreichen zudem die zeitgenössische Relevanz seiner Kompositionen. Das Festival hat dank länderübergreifender Zusammenarbeit, Einbeziehung authentischer Orte in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie der Offenheit für kreative Veranstaltungsformate eine zentrale und weithin ausstrahlende Bedeutung für die MBM und die Musiklandschaft in Mitteldeutschland.“

### artist in residence Gregor Meyer prägt das HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST 2025 maßgeblich

artist in residence Gregor Meyer wird das HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST 2025 gemeinsam mit „seinen“ Ensembles – dem GewandhausChor und dem Ensemble 1684 – sowie spannenden Gästen maßgeblich prägen. 1979 in Zwickau geboren und seit vielen Jahren in Leipzig beheimatet, tritt er neben seiner ebenso umfangreichen wie erfolgreichen Tätigkeit als Chor- und Ensembleleiter auch immer wieder als Organist, Pianist, Komponist und Arrangeur in Erscheinung.

Vier Programme, die in fünf Residenzkonzerten beim HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST 2025 zu erleben sind, gestaltet Gregor Meyer als Kommunikationsmomente und versteht diese auch als herzliche Einladung an das Publikum, zu Themen aus Gesellschaft und Wissenschaft ins Gespräch zu kommen. Ausgangspunkt ist dabei immer die Musik von Heinrich Schütz sowie von ihm inspirierte zeitgenössische Reflexionen und Kompositionen. So verbindet Gregor Meyer immer Altes mit Neuem und schafft ganz außergewöhnliche Konzerterlebnisse.

Den Dialog „zwischen den Zeiten“ führt Gregor Meyer mit dem Kammerchor des Clara-Wieck-Gymnasiums Zwickau, mit Deutschlands wohl bekanntestem Bestatter und Bestseller-Autor Eric Wrede, mit der Quantenphysikerin Prof. Elena Hassinger sowie mit der Meteorologin, Klimawissenschaftlerin und angehenden Astronautin Dr. Insa Thiele-Eich. Jeweils zwei Residenzkonzerte beziehen sich dabei aufeinander: „Resonanz“ und „Transzendenz“ sowie „Mikrokosmos“ und „Makrokosmos“.

*artist in residence* Gregor Meyer: „Nach anderthalb Jahren der Vorbereitung freue ich mich, dass es nun endlich losgeht und wir dem Publikum unsere Programme präsentieren dürfen – denn für die Menschen machen wir das ja alles. Noch immer habe ich großen Respekt und tiefe Ehrfurcht vor der Rolle, die ich beim HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST in diesem Jahr ausfüllen darf. Es geht um weit mehr als „nur“ ein Konzert vorzubereiten und zu leiten, nämlich auch um meine ganz persönliche Haltung und Weltsicht. Ich gebe von mir als Person mehr preis als sonst. Das ist eine sehr schöne Erfahrung“, sagt Gregor Meyer, und ergänzt: „Ich bin nicht DER dezidierte Schütz-Experte und schaue gern über den Tellerrand der Alten Musik hinaus. In meiner Residenz geht es deshalb um die Auseinandersetzung mit Themen, die nicht zuallererst mit Musik zu tun haben, um eine umfassende Betrachtung unseres Seins, mit der Musik von Heinrich Schütz als Ausgangspunkt. Der rein musikalisch-ästhetische Genuss ist deshalb nur ein Aspekt, wenn natürlich ein ganz gewichtiger. Ich möchte darüber hinaus gerne Impulse geben, mit den Menschen ins Gespräch kommen und sie auf eine Reise mitnehmen.“

### **Verabschiedung von Dr. Christina Siegfried am 12. Oktober in Weißenfels**

Zu Beginn des Abschlusskonzerts zum HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST 2025 am 12. Oktober 2025 in Weißenfels wird die MBM Dr. Christina Siegfried für ihr langjähriges, überaus erfolgreiches und außerordentlich ideenreiches Wirken als Geschäftsführerin der Mitteldeutschen Barockmusik in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V. sowie als Intendantin des HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFESTS danken und sie aus ihren Ämtern verabschieden.

MBM-Präsident Dr. Carsten Lange: „Dr. Christina Siegfried hat seit 2009 mit hoher fachlicher Kompetenz, großer Leidenschaft, diplomatischem Geschick, steter Neugier und großer Aufgeschlossenheit das Profil und die Ausstrahlung der MBM geprägt. Ihr ist es gelungen, die reiche Tradition der mitteldeutschen Barockmusik auf vielfältige Weise und mit Bezug zur Gegenwart zu vermitteln und weit über die Region hinaus sicht-, hör- und erlebbar zu machen. Davon zeugt auch der von ihr langfristig vorbereitete konzeptionelle Ansatz des diesjährigen HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFESTS und seines Mottos „Weltsichten. Zwischen den Zeiten“. Im übertragenen Sinne ist das diesjährige Abschlusskonzert eine gute Gelegenheit, den Kosmos des Wirkens von Frau Dr. Siegfried für die Musik von Heinrich Schütz und die Auseinandersetzung mit der reichen Tradition mitteldeutscher Barockmusik zu würdigen.“

### **Verleihung des Internationalen Heinrich-Schütz-Preises 2025 am 3. Oktober in Gera**

Der Internationale Heinrich-Schütz-Preis wird in diesem Jahr bereits am ersten Musikfest-Wochenende verliehen. Mit der silbernen Ehrenmedaille wird die Internationale Heinrich-Schütz-Gesellschaft e.V. (ISG) für ihre Verdienste um die Bewahrung, Erforschung und Verbreitung des musikalischen Erbes von Heinrich Schütz und seiner Zeit ausgezeichnet. Die Laudatio hält die renommierte Musikwissenschaftlerin Prof. Dr. Silke Leopold, die im Vorjahr mit dem Preis gewürdigt wurde. Den festlichen Rahmen für die Preisverleihung in der St. Marienkirche in Gera-Untermhaus bildet ein Konzert des international gefeierten Ensembles Polyharmonique.

Zudem findet in diesem Jahr das 54. Internationale Heinrich-Schütz-Fest der ISG in Partnerschaft mit dem HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST statt. Vom 2. bis 5. Oktober 2025 begehnen Schütz-Enthusiast:innen aus aller Welt damit auch 35 Jahre Deutsche Einheit. In Bad Köstritz lädt das Symposium der ISG alle Interessierten ein, am wissenschaftlichen Austausch zum Thema „Heinrich Schütz in der Wissens- und Gesellschaftsgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts“ in Vorträgen, Diskussionen und Exkursionen teilzunehmen.

### **40 Jahre für Heinrich Schütz – Festprogramm am 8. Oktober in Bad Köstritz und Weißenfels**

1985, im internationalen Jahr der Musik, wurden im Rahmen der Bach-Händel-Schütz-Ehrung der DDR nicht einmal 40 Kilometer voneinander entfernt zwei Häuser eröffnet, die Leben, Werk und Zeit des „Vaters der deutschen Musik“ präsentieren, ehren und lebendig halten.

In Bad Köstritz empfangen neben der Dauerausstellung wechselnde Sonderausstellungen und ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm diejenigen, die im Geburtshaus von Heinrich Schütz in die Musikgeschichte eintauchen wollen. Weißenfels war die zweite und später letzte Lebensstation des Sagittarius: Nach einer Kindheit in der Residenzstadt, Reisen und Aufhalten in ganz Europa und einer mehr als drei Jahrzehnte währenden Anstellung am Dresdner Hof kehrte Heinrich Schütz 72-jährig zurück und verbrachte seine letzte Schaffensperiode dort, wo heute eine facettenreiche, klingende Ausstellung sowie Konzerte und Lesungen zu erleben sind.

Beide Heinrich-Schütz-Häuser sind unverzichtbare Ankerpunkte des HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFESTS und so ist ihnen der 440. Geburtstag des Namenspatrons am 8. Oktober 2025 gewidmet. In beiden Häusern lädt an diesem Tag ein abwechslungsreiches Programm für Klein und Groß ein, Heinrich Schütz, seine Musik und Lebenswelt kennenzulernen.

## Kartenvorverkauf zum HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST 2025

Seit Juni sind Eintrittskarten für die Veranstaltungen zum HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST 2025 erhältlich. Neben normalen Tickets und Ermäßigungen (u.a. für Studierende, Auszubildende, Schwerbeschädigte) gibt es auch in diesem Jahr wieder besondere Angebote:

1. Schülerinnen und Schüler zahlen mit dem „Junior!\_Ticket“ nur 7 Euro.
2. Mit dem „PlusEins!\_Ticket“ kostet der Eintritt für einen Erwachsenen und ein Kind (bis 18 Jahre) nur 22 Euro.
3. Wer mit einer größeren Gruppe unterwegs ist oder mehrere Konzerte besuchen möchte, für den lohnt sich das „10\_für\_6“-Angebot: ab sechs Karten in einem Bestellvorgang gibt es für Eigenveranstaltungen des Musikfestes 10 Prozent Rabatt auf den Ticketpreis.
4. Für alle, die 2006 geboren sind und sich bereits für das KulturPass-Angebot registriert haben, gibt es ausgewählte Konzerte über die App auch beim HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST.

**Tickets sind online über die Internetseite des HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFESTS [www.schütz-musikfest.de](http://www.schütz-musikfest.de) sowie an allen Reservix-Vorverkaufsstellen erhältlich.**

In den Heinrich-Schütz-Häusern in Bad Köstritz und Weißenfels, in der Gera Information, in der Touristinformation Weißenfels, in der Tourist-Information Zeitz, an der Konzertkasse der Kreuzkirche Dresden, im Haus der Kirche – Dreikönigskirche Dresden und beim Ticketservice der Frauenkirche Dresden sowie an den jeweiligen Tages-/Abendkassen kann man ebenfalls Tickets erwerben.

**Weitere Informationen, das ausführliche Programm sowie Tickets für das HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST 2025 gibt es im Internet unter [www.schütz-musikfest.de](http://www.schütz-musikfest.de).**

## PRESSESERVICE

- Das detaillierte Programm sowie weitere Pressemitteilungen und Fotos zum Download finden Sie im **Online-Pressebereich** unter <https://www.schütz-musikfest.de/ger/presse/>.
- Ihre **Pressekartenbestellungen** senden Sie bitte per E-Mail an [presse@schuetz-musikfest.de](mailto:presse@schuetz-musikfest.de).

## Pressekontakt

Uta Schirmer, us|com – uta schirmer communications

Telefon: +49 176 1043 4366

E-Mail: [presse@schuetz-musikfest.de](mailto:presse@schuetz-musikfest.de)

## HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST 2025

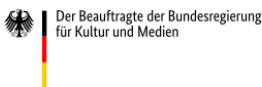
### Veranstalter

Mitteldeutsche Barockmusik  
in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V.



### Gefördert

aus Mitteln des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes, gefördert durch die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt und das Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur.



STAATSMINISTERIUM  
FÜR WISSENSCHAFT  
KULTUR UND TOURISMUS



### Förderer und Partner



KUNSTSTIFTUNG  
SACHSEN-ANHALT



Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Landeshauptstadt Dresden  
Amt für Kultur und Denkmalschutz



Dresden.  
DIGZQGU



Stadt Weißenfels | Stadt Gera | Stadt Zeitz | Stadt Bad Köstritz | Burgenlandkreis | Landkreis Greiz

### Kultur- und Medienpartner

MDR Klassik  
Deutschlandfunk Kultur  
Sächsische Zeitung  
Leipziger Volkszeitung  
Dresdner Neueste Nachrichten  
Musikland Sachsen-Anhalt

[www.schütz-musikfest.de](http://www.schütz-musikfest.de)